

## AUSSTATTUNG MIT KLÄRANLAGEN

Um die ökologische und gesundheitliche Qualität ihrer Wasserläufe zu verbessern, muss die Wallonie zwangsläufig ihre kommunalen Abwässer klären. Hierzu muss eine beträchtliche Anzahl öffentlicher Kläranlagen gebaut und in Betrieb genommen werden.

### FAZIT

Zum 01.01.2013 verfügte die Wallonie über 412 öffentliche Kläranlagen mit einer Abwasserbehandlungskapazität von insgesamt  $\pm 3\,940\,000$  Einwohnerwerten (EW), was einer Ausstattungsrate von 88 % entspricht. Seit Gründung der öffentlichen Wasserwirtschaftsgesellschaft SPGE (Société publique de gestion de l'eau)<sup>1</sup> im Jahre 2000 hat sich die Behandlungskapazität für kommunale Abwässer mehr als verdoppelt, vor allem durch Inbetriebnahme von Kläranlagen mit hohem Durchsatz ( $\geq 10\,000$  EW)<sup>2</sup>. Obwohl die Wallonie bei der Erfüllung der europäischen Anforderungen in Verzug ist, hat sich die Situation gebessert. So betrug die noch zu installierende Restkapazität für die Klärung der Abwässer aus Ortschaften ab 2 000 EW Ende 2012 nur noch 1,3 % der Zielvorgabe. Dieser Fortschritt ist auf erhebliche Investitionen in den letzten 10 Jahren zurückzuführen ( $\pm 2$  Milliarden Euro). Hierzu hat man in erster Linie den tatsächlichen Kostenpreis für die Abwasserreinigung (TKA)<sup>3</sup> pro fakturierten m<sup>3</sup> Wasser angewandt.

### Bewertung

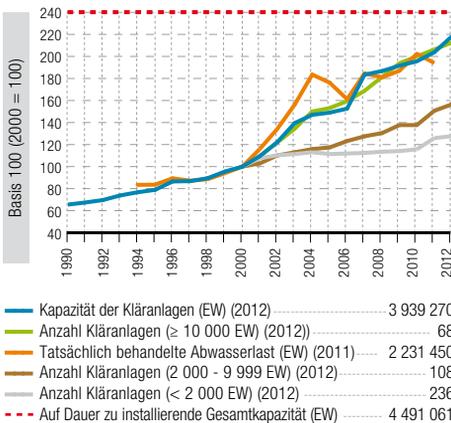
Leicht ungünstig, aber sich verbessernde Situation

[1] Die SPGE beauftragt 7 zugelassene Vereinigungen für die Sanierung mit dem Betrieb der Infrastrukturen.

[2] Die jüngsten Anlagen sind Amay, Lüttich-Sclessin, Namur-Brumagne, Vallée du Hain, Mornimont, Floreffe, Pont de Wépion und Thuin.

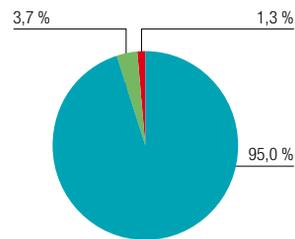
[3] Der TKA müsste von 1,565 €/m<sup>3</sup> im Jahr 2013 auf 1,98 €/m<sup>3</sup> (zzgl. MwSt.) im Jahr 2016 angehoben werden, um die laufenden Investitionsprogramme der SPGE durchführen zu können.

Abb. 10-9a Öffentliche kommunale Abwasserklärung in der Wallonie



SIWU 2012 – Quelle: SPGE

Abb. 10-9b Stand der Kläranlagen, die in der Wallonie Abwässer aus Ortschaften ab 2 000 Einwohnerwerten behandeln\*



Ziel: 3 936 963 EW (100 %)

- Bestehende Kläranlagen
- Im Bau befindliche/in Auftrag gegebene Kläranlagen
- Zu bauende Kläranlagen

\* Situation zum 31/12/2012

SIWU 2012 – Quelle: SPGE

Schlüsselbegriffe: kommunale Abwässer, öffentliche Abwasserreinigung, öffentliche Kläranlagen

Verbundene europäische Indikatoren: 90, 93, 94, 97